

Führung – ganz bewusst

Uwe Kunzmann über Ziele in der Mitarbeiterführung

Kontinuität muss sein, das ist die Botschaft, die Uwe Kunzmann seit der Unternehmensgründung beherzigt. Mitarbeiterführung hat er als einen wichtigen Erfolgsfaktor erkannt. Dazu braucht es auch theoretische Kenntnisse und Unterstützung. Deshalb leistet er sich einen Blick von außen. In Zusammenarbeit mit einer Beraterin bearbeitet er die Themen Wissensmanagement und Kommunikation und schafft konsequent Strukturen, die seinen Zielen für das Unternehmen entsprechen. Dazu hat er 2014 das Programm „unternehmensWert:Mensch“ genutzt.

Voraussetzung für unternehmerischen Erfolg ist aus seiner Sicht die Bereitschaft der Mitarbeiter, das gemeinsam erarbeitete langfristige Ziel des Unternehmens konsequent umzusetzen. Dazu ist es erforderlich, Regeln zu setzen, Strukturen zu schaffen, Verantwortung zu übertragen und Führungskräfte heranzuziehen. Besonders brisant ist im Handwerksbetrieb der Spagat zwischen Facharbeit und Führungsarbeit.

Transparenz heißt für Uwe Kunzmann, das unternehmerische Denken und Handeln in den einzelnen Mitarbeiter hineinzutragen, die Erkenntnis: „Wenn wir gut sind, dann können wir uns etwas leisten.“ Dabei ist es für den Unternehmer wichtig, seinen Mitarbeitern Aufstiegsmöglichkeiten aufzuzeigen. Jeder Mitarbeiter kann, soll und darf mitgestalten. Das bringt Stabilität in die Belegschaft, was besonders wichtig ist in Zeiten des Fachkräftemangels.

Der Erfolg seiner Strategie hat sich bereits eingestellt. Mittlerweile arbeiten 42 Arbeitnehmer im Betrieb. Der Altersdurchschnitt seiner Belegschaft liegt bei unter 35 Jahren. Damit ist man für die nächsten zehn Jahre



Uwe Kunzmann, Geschäftsführer Elektrotechnik Uwe Kunzmann GmbH, Zwönitz.

Foto: privat

strategisch gerüstet, denn die jungen Leute sind in der Region sesshaft geworden. Teams werden speziell zusammengestellt, sodass optimale Arbeitsergebnisse erzielt werden. Auch sehr große Aufträge können nun in hoher Qualität ausgeführt werden. Eine mittlere Führungsebene wurde herangezogen, auf die Verlass ist. Für einen zusätzlichen Wohlfühlfaktor sorgen gemeinsame Aktivitäten auch außerhalb der Arbeit.

Technische, kaufmännische und Führungskräftebildungen bringen die Mitarbeiter voran. Anerkennung für gute Arbeit stärkt die Motivation und wenn der Chef auf der Baustelle selbst mit anpackt wird das gern gesehen. Auch ältere Mitarbeiter werden entsprechend ihren Fähigkeiten und ihrer Belastbarkeit eingesetzt und die Kommunikation untereinander kommt immer wieder auf den Prüfstand.

Auch wenn der Gegenwind aus der Belegschaft einmal stärker bläst, ist Uwe Kunzmann sicher, dass er auf dem richtigen Weg ist. Sein Fazit: „Verändern kann ich nur selbst. Fachliche Voraussetzungen reichen für erfolgreiches Unternehmertum nicht aus. Der Blick von außen ist hilfreich, denn er nimmt die Scheuklappen von den Augen und ermöglicht immer wieder einen strategischen Blick auf das Unternehmen.“